Amtsblatt
Waldbronn

Foto: Gemeinde Waldbronn

Leider schaut`s im Moment noch nicht danach aus, aber am kommenden Samstag ist kalendarischer Sommeranfang. Wir hoffen auf besseres Wetter mit sommerlicheren Temperaturen. Unser Bild zeigt eine blühende Sommerwiese aus dem vergangenen Jahr.

www.waldbronn.de

18. Juni 2020 I Nr. 25

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Drei neue Gesichter im Rathaus

Die Gemeindeverwaltung hat drei neue Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter bekommen:

Seit April ist Anina Reiser als stellvertretende Kassenverwalterin im Rechnungsamt tätig. Sie hat sich in kurzer Zeit sehr gut eingearbeitet und unterstützt die neuen Kollegen bereits tatkräftig. Stefanie Singer hat ab 2. Juni ihre Arbeit aufgenommen, ebenfalls im Rechnungsamt. Sie wird ihre Kollegen bei der Haushaltsplanung, der Jahresrechnung, der Anlagenbewertung und dem Berichtswesen unterstützen.

Ebenfalls Anfang Juni hat Achim Rebmann seine Arbeit im Gemeindevollzugsdienst begonnen. Er ist überwiegend außer Haus tätig, insbesondere bei der Kontrolle des ruhenden Verkehrs. Vorher war Achim Rebmann ebenfalls im Ordnungsvollzugsdienst bei der Stadt Karlsruhe tätig.

Die neuen Kollegen freuen sich auf ihre vielseitigen Tätigkeiten und auf den Kontakt mit den Waldbronner Bürgerinnen und Bürgern.

Foto: Gemeinde Waldbronn

Einladung zur Abschlussveranstaltung „Mehrgenerationenhaus“ Ergebnisse Fragenbogenaktion werden vorgestellt

Die Bürgerbeteiligung für das Mehrgenerationenhaus im Rück II steht kurz vor dem Abschluss. Die Gemeindeverwaltung und das Beraterteam von der „Rüdiger Kunst Kommunalkonzept Gmbh“ laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Abschlussveranstaltung ein. Diese findet am **Donnerstag, 25.06. um 18 Uhr im Kurhaus** statt. Hier werden die Prozessbeteiligten unter anderem die Ergebnisse der Fragebogenaktion vorstellen und wie es nach dem Bürgerbeteiligungsprozess mit den Ergebnissen insgesamt weitergehen wird. Natürlich werden die Prozessbeteiligten während der Veranstaltung für offen gebliebene Fragen zur Verfügung stehen.

Zur Erinnerung: Das geplante Mehrgenerationenhaus soll auf rund 2600 Quadratmetern im Rück II entstehen (das vorgesehene Grundstück liegt an der Stuttgarter Straße). Angedacht sind neben einem sechsgruppigen Kindergarten auch Wohnungen für Senioren und Familien. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern werden Inhalte erarbeitet, die dem Gemeinderat als Grundlage für die Entscheidung einer europaweiten Ausschreibung für potentielle Bauträger und Architekturbüros dienen sollen.

Ein erster Bürgerworkshop fand im Januar statt, ein weiterer sollte eigentlich folgen, entfiel allerdings aufgrund der aktuellen Lage. Da es aber allen Prozessbeteiligten wichtig ist, die Bürgerinnen und Bürger weiter in den Prozess mit einzubinden, ist die Idee eines kurzen Fragebogens entstanden. Damit sollte nicht nur ein weiterer Schritt in Richtung Vergabeverfahren gemacht werden. Die Bürgerbeteiligung soll auch helfen, das Projekt bereits jetzt als Engagement fördernd und identitätsstiftend zu etablieren. Nach der Präsentation des Fragebogens soll dann im Juli nach einer Klausurtagung die Ergebnisse im Gemeinderat vorgestellt werden. Der weitere Zeitablauf sieht vor, im Herbst die Vergabe des Projektes auszuschreiben, so dass im Frühjahr 2021 mit einem Zuschlag zu rechnen ist.

INFO: Für die vorgeschriebenen Hygieneabstände während der Veranstaltung wird gesorgt. Masken bitte mitbringen. Auf Essensverpflegung muss leider aus coronabedingten Gründen verzichtet werden. Wir bitten um eine Anmeldung, telefonisch unter 07254 – 609 151 bzw. per mail unter buergerbeteiligung@waldbronn.de.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen interessanten Gedankenaustausch!

Gemeinde Waldbronn informiert zur Corona-Krise

Erkältungs-/Fieberambulanz Waldbronn/Karlsbad ist wieder geschlossen

Die Fieberambulanz Waldbronn/Karlsbad ist mittlerweile wieder geschlossen. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg hat diese Entscheidung vergangene Woche sehr überraschend getroffen. Die Entscheidung kam auch für die Verwaltung sehr spontan und plötzlich. Für etwaige Umstände bitten wir um Entschuldigung. Die Arbeit der Fieberambulanz wird nun wieder in die Arztpraxen verlegt. Dort können auch notwendige Corona-Abstriche vorgenommen werden.

Coronavirus: Weitere wichtige Ansprechpartner und Kontaktdaten

Aktuelle Informationen zur derzeitigen Situation, zu vorbeugenden Maßnahmen und Informationsmaterial finden Sie auf der Homepage des **Karlsruher Gesundheitsamtes:** https://www.landkreis-karlsruhe.de/gesundheitsamt.

Das Gesundheitsamt ist montags bis donnerstags von 8 bis 12 sowie von 13 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 15 Uhr erreichbar, Telefonnummer 0721 93 68 19 40.

Die **Hotline des Landesgesundheitsamtes** ist werktags von 9 bis 16 Uhr erreichbar.
Hotline-Nummer 0711 90 43 95 55.

Das **Informationstelefon für konkrete Anfragen** für die Bürgerinnen und Bürger in Stadt und Landkreis Karlsruhe ist werktags von 9 bis 16 Uhr erreichbar. Telefonnummer 0721 133 33 33.

Weitere Informationen beim **Robert-Koch-Institut** unter www.rki.de

Notrufnummern bei häuslicher Gewalt gegen Frauen und Kinder

Bundesweites Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	Telefon 08000/116016
Wildwasser und FrauenNotruf	Telefon 0721 859173
Caritasverband	Telefon 07243 515140
Diakonisches Werk	Telefon 07243 54950
Beratungsstelle „Libelle“	Telefon 07251 7130324
Nummer gegen Kummer (für Kinder und Jugendliche)	Telefon 0800 1110333
Kinderschutzbund	Telefon 0721 842208

Jugendgemeinderat Waldbronn: Nachbarschaftshilfe

„Der Corona-Virus schränkt auch in Waldbronn den Alltag weiterhin stark ein. Der Jugendgemeinderat Waldbronn hat eine Nachbarschaftshilfe für Waldbronn eingerichtet. Ziel der Nachbarschaftshilfe ist es allen BürgerInnen Waldbronns, die sich entweder in Quarantäne befinden oder zu einer Risikogruppe gehören, Hilfestellung zu geben. Dies betrifft insbesondere Aufgaben, die außerhalb der eigenen vier Wände zu erledigen sind. Ein Beispiel hierfür wäre das Einkaufen von Lebensmitteln.

Jeder, der aus diesen Gründen Hilfe in Anspruch nehmen will, kann sich per E-Mail bei suchhilfe@waldbronn.de oder unter 0157 33941883 melden.

Jeder, der mithelfen will, kann sich per E-Mail bei bietehilfe@waldbronn.de oder unter 0157 33941883 melden. Aktuell gibt es ausreichend viele freiwillige Helfer.

Anrufe werden Mo-Sa: 8:00 – 18:00 Uhr entgegengenommen. Bitte sprechen Sie auf den AB, falls niemand abnimmt.

Gerade bei diesen Hilfeleistungen ist es sehr wichtig keine Ansteckungsgefahr einzugehen. Einkäufe werden daher vor der Tür abgestellt, Einkaufsgeld wird kontaktlos übergeben und kein Fremder soll in die eigene Wohnung gelassen werden. Der Jugendgemeinderat koordiniert die Zuordnung der Beteiligten und steht für Fragen oder Anregungen unter den oben genannten Kontaktdaten zur Verfügung.

Weitere Infos gibt es im Internet auf der Website der Gemeinde Waldbronn unter www.waldbronn.de.

Säureaustritt im Gewerbegebiet Ermlisgrund: Verletzte Mitarbeiter wieder aus dem Krankenhaus entlassen

Die Freiwillige Feuerwehr Waldbronn wurde am Dienstag, 09. Juni zu einem Industriebetrieb in das Gewerbegebiet Ermlisgrund gerufen. Gegen 8 Uhr kam es an einem 500 Liter Salzsäure fassenden Spezialbehältnis zu einer Leckage. Durch einen Defekt an einem Auslaufhahn lief eine beim Alarmierungszeitpunkt unbekannte Menge an Salzsäure im Bereich der Galvanik unkontrolliert aus.

Mehrere Mitarbeiter haben noch versucht, den Defekt notdürftig zu reparieren, ohne entsprechende Schutzkleidung war dies jedoch zu diesem Zeitpunkt schon nicht mehr möglich.
Aufgrund der Schadenslage alarmierte die Integrierte Leitstelle (ILS) nicht nur die örtlichen Abteilungen, sondern auch den „Gefahrgutzug Süd“, welcher aus Spezialkräften der Feuerwehren Malsch, Rheinstetten und Ettlingen besteht.
Nachdem beim Eintreffen der Einsatzkräfte der Werksleiter mitteilen konnte, dass keine Personen mehr im Gebäude sind, konnte sich die Feuerwehr auf die Eindämmung und Kontrolle der Dämpfe konzentrieren.
Die zum Schadenszeitpunkt im Betrieb anwesenden ca. 50 Mitarbeiter wurden im Eingangsbereich der benachbarten Eislaufhalle durch den Rettungsdienst betreut bzw. untersucht. Vorsorglich wurden 7 Personen über den Regelrettungsdienst in umliegende Kliniken gebracht, um sich einer umfassenderen Kontrolle zu unterziehen.
Erste Kontrollen und Messungen an der direkten Einsatzstelle zeugten schon anfänglich von einer stabilen Lage, ohne die Gefahr einer weiteren Ausbreitung.
Dies wurde bei einer weiteren Erkundung der Einsatzkräfte unter Chemikalien-Schutz-Anzügen (CSA) bestätigt. Das Vorratsbehältnis war inzwischen leergelaufen und ein bereitgestellter Auffangbehälter übergelaufen, deshalb hatte sich die Salzsäure nun auf dem Boden des Galvanikbereichs auf ca. 70 m² verteilt.
Rückfragen bei der Produktionsleitung bzw. beim Klärwerk ergaben, dass der Gefahrstoff nicht in die Kanalisation und damit in die Umwelt gelangen konnte.
Dennoch wurde vorsorglich eine Informationswarnung über die Katastrophenschutz-App „NINA“ veranlasst, damit wurde den Spekulationen in den Sozialen Medien entgegengewirkt.
Auf der mit dem Schadstoff verunreinigten Fläche wurde von weiteren CSA-Trupp spezielles Säurebindemittel aufgebracht.
Weitere Messungen im Anschluss ergaben, dass nun ein Betreten mit Atemschutz (ohne CSA) möglich war.
Nach Eintreffen einer Spezialfirma mit qualifizierten Behältnissen wurde von der Einsatzleitung entschieden, das Bindemittel über die Behältnisse zu entsorgen und die Restverunreinigung mit Wasser zu verdünnen und ebenfalls der fachgerechten Entsorgung zuzuführen. Hierbei kam eine Spezialpumpe des Entsorgers unter Zuhilfenahme der Einsatzkräfte der Feuerwehr zum Einsatz.
Insgesamt waren ca. 90 Einsatzkräfte der Feuerwehren aus Waldbronn, Rheinstetten, Ettlingen und Malsch unter der Leitung von Kommandant Jochen Ziegler, unterstützt von der Führungsgruppe Waldbronn, bis gegen 17 Uhr im Einsatz.
Ferner waren Kreisbrandmeister Jürgen Bordt sowie Bürgermeister Franz Masino vor Ort, um sich ein Bild der Lage zu machen. Scott Gilmore war Organisatorischer Leiter des Rettungsdienstes, der mit 20 Einsatzkräften zunächst die Mitarbeiter betreute und untersuchte, im Anschluss in der großen Eishalle eine Verpflegungsstation für die eingesetzten Kräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei, betreute.
Alle verletzten Mitarbeiter konnten in der Zwischenzeit ohne gesundheitliche Einschränkungen nach Hause entlassen werden. Durch die schnellst möglich eingeleitete Reinigung der betroffenen Bereiche konnte der Schaden auf ein Mindestmaß eingeschränkt und die Produktion zum Teil wieder aufgenommen werden.

Allen Einsatzkräften ein herzliches Dankeschön.

Großaufgebot im Industriegebiet Ermlisgrund.

Foto: Feuerwehr Waldbronn

Sommerferien-Langeweile? Nicht mit dem Naturpark Schwarzwald

Mit dem **Online-Ferienprogramm** unseres Naturparks erhaltet ihr in den Sommerferien wöchentlich Mitmachaktionen, wie Bastelanleitungen, Spiele oder Rezepte. Mit unseren Ideen machen wir die Natur aktiv erfahrbar. Schaut hierfür auf unserem Blog oder unserer Facebookseite vorbei:

www.naturparkschwarzwald.blog

www.facebook.com/npschwarzwald

Foto: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.waldbronn.de

Malaktion

Liebe Kinder,

endlich tritt wieder ein bisschen Normalität in unser Leben. Viele Schülerinnen und Schüler dürfen in die Schule, einige Kinder in den Kindergarten und auch in den Sportvereinen könnt Ihr Euch wieder treffen. Wenn Euch aber immer noch ab und an langweilig ist, dann dürft Ihr gerne erneut an unserer Malaufgabe teilnehmen.

Und die Malaufgabe für diese Woche ist:

Spielen mit Freunden.

Die fertigen Bilder dürft Ihr an uns schicken; per Mail (abfotografiert oder eingescannt) an k.schmidt-kossmann@waldbronn.de oder amtsblatt@waldbronn.de

Wir versuchen dann, alle Bilder im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Und jetzt: An die Stifte, fertig, los!
Viel Spaß beim Malen.
Euer Amtsblatt-Team.

Foto: Beata Beda/iStock/Thinkstock

Waldbronner Unternehmerseite

Eine starke Gemeinschaft wächst

Wir begrüßen Anita Rau und Thomas Baer im Verein

Eine Mitgliedschaft bei den Waldbronner Selbständigen bietet für Unternehmer zahlreiche Vorteile. Wie sagt der Volksmund? Beziehungen schaden nur demjenigen, der keine hat. Umso mehr freuen wir uns, dass unsere Gemeinschaft weiter wächst und möchten Ihnen die Mitglieder Anita Rau sowie Thomas Baer kurz vorstellen.

Waldbronner Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de

Vielleicht ist Ihnen das Schild in der Schulstrasse, gegenüber von der Anne-Frank-Schule aufgefallen und Sie haben sich gefragt, wie eine Floristmeisterin ohne Ladengeschäft arbeiten kann? „Auftragsbezogen und individuell“, erklärt die sympathische Inhaberin von **Blumen Rau**, die in ihrer Blumenwerkstatt Meisterfloristik für alle Anlässe zusammenstellt: Hochzeitsdekoration, Blumenschmuck für Events, Trauerfloristik und saisonale Dekoration. „Bei mir bekommen Sie alles, wie im Blumenladen auch, nur eben auf Vorbestellung am Vortag“, so **Anita Rau**. Da sie speziell für ihre Kunden bestellt, ist ihre Ware immer frisch. Das sei ihr wichtig, „denn wenn man mit Naturmaterialien arbeitet und viel Mühe investiert, soll es dem Kunden lange Freude bereiten“. **Anita Raus** Stil ist von Natürlichkeit geprägt, „die Blume steht im Vordergrund“. Mit ihren floralen Bildern, sei es aus Moos oder Muscheln, hebt sie sich von ihren Mitbewerbern ab und was vor allem für Berufstätige interessant sein dürfte: **Anita Rau** nimmt sich viel Zeit für Beratungstermine, gerne auch am Abend. Selbstverständlich baut sie Festdekoration auch auf, verleiht Vasen oder Ständer und liefert in umliegende Gemeinden. **www.blumen-rau.de**

Floristmeisterin Anita Rau bietet einen Rundum-Service und nimmt sich für die Beratung viel Zeit, auch in den Abendstunden.

Vorstand Jürgen Socher begrüßt den Videoproduzenten Thomas Baer bei den Waldbronner Selbständigen.

Er hat noch gefehlt im Team der **Waldbronner Selbständigen**, der Mann für die Videotechnik. Bei **Thomas Baer** bekommen Sie alles aus einer Hand: Kameraführung, Videoproduktionen, Videoschnitt und Animationsfilme. Der ehemalige Produktionsleiter des Fernsehsenders R.TV hat sich im Jahr 2011 selbständig gemacht und zaubert seither in seinem Schnittraum der Firma **HD-Pixx** in der **Blumenstraße 31** spannende Erklär- und Imagefilme sowie Animationen oder Veranstaltungsberichte für Internet und Fernsehen. Sie kennen den monatlichen Magazinreport der Handwerkskammer Karlsruhe, der auf Baden-TV ausgestrahlt wird? **Thomas Baer** ist der Mann dahinter. Auch die EnBW schätzt den zuverlässigen Kameramann, wenn es darum geht, Bilder der Hauptversammlung einzufangen und aufzubereiten. Zum professionellen Kameraequipment von **Thomas Baer** gehört übrigens auch eine Drohne, mit der er Luftaufnahmen machen kann. **thomas.baer@hd-pixx.de**

Thomas Baer von HD-Pixx liefert fertige Filme sowie Animationen für Fernsehen, YouTube oder Homepage.

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Die Kurverwaltung informiert

Ein Spaziergang der besonderen Art ist der Adolf-Kolping-Weg

Wer war Adolf Kolping? Und welche Leitgedanken prägten sein Leben und Wirken? Antworten bekommen Sie auf dem Adolf-Kolping-Weg quer durch Waldbronn. Auf elf Sandsteinstehlen sind Worte des katholischen Priesters und Sozialreformer verewigt. Parkmöglichkeiten gibt es am Anfang (Friedhof Reichenbach) und am Ende des Weges (Kapelle Maria Zuflucht). Der Weg ist rund 5 Kilometer lang. Weitere Stationen: Friedhof Reichenbach, Evangelische Kirche (Goethestraße), Katholische Kirche St. Wendelin, Mariengrotte (Busenbacher Straße), Therapiepark SRH Klinikum, Seniorenhaus St.-Gervais Ring, Rathaus Waldbronn, Pfarrheim Busenbach, Katholische Kirche St. Katharina, Wegkreuz Grünwettersbacher Straße, Kapelle Maria Zuflucht.
Weitere Informationen unter www.kolping-busenbach.de

Ein Friedenspfahl im Waldbronner Kurpark

Seit 2018 steht im Waldbronner Kurpark unterhalb des Kurhauses ein Friedenspfahl. Friedenspfähle fungieren als Friedensgebet. Sie sollen uns daran erinnern, den Frieden in uns selbst und in der Welt zu finden und zu fördern. Die Friedenspfähle werden auch als Friedens-Akupunkturpunkt für die Erde bezeichnet und sind ein weltweites Friedensprojekt der World Peace Prayer (**www.worldpeace.de**).

Über 250.000 Friedenspfähle wurden bereits in fast allen Ländern der Welt aufgestellt. Man findet sie in Tempeln, Kirchen, Klöstern, Stadtzentren, Universitäten, Schulen, öffentlichen Parkanlagen, privaten Gärten und an unzähligen internationalen Orten. Ein weiterer Friedenspfahl steht in der Friedensstraße 21a vor dem LebeGut Haus.

Von „Bousenbach“ und „Griewewirschd“

Die Busenbacher, wie ihre Reichenbacher und Etzenroter Nachbarn erstmalig Ende des 13.Jahrhundert erwähnt, stammten ursprünglich vermutlich aus Ettlingen, eventuell aus Grünwettersbach und lebten viele Jahrhunderte überwiegen von ihren land– und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen und deren Verkauf. An dem für die Landwirtschaft so wichtigen Wasser gründeten die Busenbacher, wie ihre Reichenbacher Nachbarn auch, ihre Siedlung am Ostbuckel der Klamm, die damals noch reichlich Wasser dem Albtal zuführte. Dieser Ostbuckel, im Volksmund Busen genannt, verhalf Busenbach zu seinem Ortsnamen. Möglich erscheint auch die Herleitung über einen Eigennamen: „Bousenbach“ als „Bach des Buso“ (1292).
Als im 18.Jahrhundert im Zuge der Industrialisierung im Albtal die Fabrik der Spinnerei und Weberei entstand, folgten die Busenbacher dankbar dem Ruf der neuen Zeit und zogen fortan die sicherlich auch nicht immer einfache Arbeit in der Fabrik der Feldarbeit vor. Der Weg zur Arbeit wurden überwiegend zu Fuß zurück gelegt, da es Mitte des 19.Jahrhunderts noch keinerlei regelmäßig verkehrende Transportverkehrsmittel gab, und später die Fahrkarte der Albtalbahn auch nicht für jedermann erschwinglich war. Verglichen mit ihren Kollegen, die teilweise aus Pforzheim morgens zu Fuß zur Arbeit in die Fabrik kamen, hatten die Busenbacher mit den kürzesten Weg zur Arbeit. Um den langen Tag in der Fabrik ohne Hunger leiden zu müssen zu überstehen, wurden morgens zu Hause große Vesperpakete gerichtet. Die Pakete der Busenbacher, die regelmäßig die größten Griebenwürste enthielten, verhalfen ihren hungrigen Besitzern so zu ihren Übernamen.
(Quelle: Von Dohlenatze und Schwarzbückel, Die Übernamen der Karlsruher und ihrer Nachbarn, von David Debenau).

Kurverwaltungsgesellschaft mbH, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 56570

Diese Ausgabe erscheint auch online

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229

Strom: Netze BW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477

Kabelfernsehen: Unitymedia
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150

Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Standort **Defillibrator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnr. 116117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,
Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117
Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder www.lak-bw.notdienst-portal.de.

Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung
Nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

Sprechzeiten BM Masino
(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	02.07.2020
1,1-cbm-Container	26.06.2020

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	25.06.2020

Schadstoffsammlung

Reichenbach	20.07.2020, 8.00 - 9.00 Uhr, Parkplatz Kurhaus
Busenbach	21.07.2020, 9.20 - 10.20 Uhr, Parkplatz Tennishalle
Etzenrot	20.07.2020, 9.15 - 9.45 Uhr, Jahnstr./Esternaystr.
Zusatztour Ettlingen	20.06.20, 25.07.20 14 - 16 Uhr, Parkplatz Albgauhalle, Middelkerkerstr.

Papiersammlung

Etzenrot	18.07.2020

Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb	0800 2982030

Wertstoffe

Bauhof (Bitte Zufahrt beachten!)	Fr. 14.00 - 18.00 Uhr Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle
Durchgehend geöffnet.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch,** den **24.06.2020** um **19:00 Uhr in den Großen Saal im Kurhaus, Etzenroter Straße 2** ein.
Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße
Franz Masino
Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Fragestunde für Bürger und Einwohner
4. 1. Nachtragshaushaltsplan 2020 – weitere Vorberatung
5. Aufnahme von Schlüsselprodukten in den Haushaltsplan 2021 - Vorberatung
6. Bekanntgabe des vorläufigen Ergebnisses der Jahresrechnung 2019
7. Wirkungsbeitragsanalyse – Vorstellung und Kenntnisnahme
8. Entscheidung über den Verzicht zur Erhebung der Elternbeiträge während der Schließung der Einrichtungen aufgrund der Corona-Pandemie
9. Ergänzende Kinderferienbetreuung vom 10. – 28. August
10. Aktualisierung der Richtlinien zur Förderung von Vereinen und Gemeinschaften - Beschlussfassung
11. Aktualisierung der Richtlinien zur Förderung von städtepartnerschaftlichen Beziehungen - Beschlussfassung
12. Annahme von Spenden nach §78 Abs. 4 GemO
13. Fragen und Anregungen des Gemeinderates
14. Sonstiges

Öffentliche Sitzung Ausschuss für Umwelt und Technik

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch,** den **24.06.2020** um **18:00 Uhr in den Großen Saal im Kurhaus, Etzenroter Straße 2** ein.
Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße

Franz Masino
Bürgermeister

Tagesordnung:

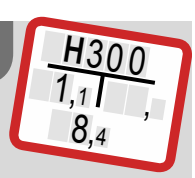
1. Erweiterung der Waldschule - Vorstellung der Planung

Das Technische Amt informiert:

Bauarbeiten im Waldpark in Waldbronn - Sperrung Römerweg
Ab dem 22. Juni werden die Bauarbeiten zur Sanierung bzw. Umgestaltung des Waldparks neben der Kurklinik beginnen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis September/Oktober dauern. Während der Bauphase muss der Römerweg im Bereich der Kurklinik gesperrt werden.

Hydranten freihalten

Hydrantenschilder weisen auf den genauen Standort des Hydranten hin.



Gemeindewerke Waldbronn

Turnusmäßiger Wechsel von Wasserzählern nach dem Eichgesetz

Die Bediensteten der Gemeindewerke Waldbronn haben mit dem turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler begonnen. **Betroffen sind alle Hauptwasserzähler mit dem Eichjahr 2014**. Die Arbeiten werden das ganze Jahr über ausgeführt. Die Bediensteten haben einen Ausweis der Gemeindewerke.

Bitte sorgen Sie dafür, dass die Wasserzähler frei zugänglich sind, damit ein reibungsloser Wechsel stattfinden kann.
Ihre Gemeindewerke Waldbronn

Für Rückfragen:
Tel. 07243/609-333
Tel. 609-211
Fax 609-8211
E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.

Das Bürgerbüro informiert:

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Bitte sehen Sie sofort nach, ob Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass noch gültig sind. Sollte dies schon jetzt oder in nächster Zeit nicht mehr der Fall sein, lassen Sie das betreffende Ausweispapier bitte umgehend neu ausstellen. Der Antrag hierfür ist persönlich beim Bürgerbüro zu stellen.

Mitzubringen sind:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde
- alter Personalausweis oder Reisepass
- 1 biometrietaugliches Lichtbild

Der Personalausweis ist bei Personen ab 24 Jahren, 10 Jahre gültig und kostet **28,80 EURO.**
Bei Personen unter 24 Jahren ist der Personalausweis 6 Jahre gültig und kostet **22,80 EURO.**
Die Bearbeitungszeit bei Personalausweisen beträgt ca. 3 Wochen.

Zur Beantragung eines **Reisepasses (ePass)** werden dieselben Anforderungen gestellt, wie bei der Beantragung des Personalausweises.

Zusätzlich müssen zwei Fingerabdrücke, mittels Scanner bei der Beantragung im Chip des Passes, von Ihnen aufgenommen werden (diese sind beim Personalausweis freiwillig).

Der Reisepass kostet bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres **37,50 EURO** und ist für 6 Jahre gültig, ab dem vollendeten 24. Lebensjahr **60,-- EURO** und ist für 10 Jahre gültig. Die Bearbeitungszeit des Reisepasses beträgt ca. 3 Wochen. Sind Ihre Dokumente abgelaufen können diese nicht mehr verlängert werden, daher muss alle 10 bzw. 6 Jahre eine **NEUAUSSTELLUNG** erfolgen.

Nach dem Gesetz über Personalausweise erstreckt sich die Ausweispflicht auf alle über 16 Jahre alten Personen, soweit sie nicht einen gültigen Reisepass besitzen.

Bei Grenzübertritt benötigen auch Jugendliche unter 16 Jahren einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Der Kinderreisepass ist bis zum 12. Lebensjahr gültig und kostet 13,-- EURO.

Sämtliche Gebühren sind im Voraus zu entrichten.
Jeder Verlust eines Personalausweises, Reisepasses oder Kinderreisepasses ist umgehend beim Bürgerbüro anzuzeigen.
Zur Einreise in verschiedenen Ländern müssen die Reisedokumente noch 6 Monate gültig sein. Auskünfte sind unter www.auswaertiges-amt.de oder über das Reisebüro einzuholen.

Die Vorsorgemappe

Die Vorsorgemappe ist als stabile Aufbewahrmappe angelegt.
Inhalt der Vorsorgemappe:

Die Begleitbroschüre
Informationen und Hilfen über
Vorsorgemöglichkeiten, Fallbeispiele und Entscheidungshilfen, Fragen zu Sterbehilfe, zum Umgang mit den Formularen, Ratschläge,
Tipps, Kontakte.
Die Vorsorgeverfügungen
Formulare mit Schritt-für-Schritt-Erläuterungen
Patientenverfügung
Vorsorgevollmacht
Betreuungsverfügung
Notfallkärtchen

Erhältlich im Bürgerbüro zum Preis von 6,00 EURO

Das Umweltamt informiert

Förderprogramm zum Schnitt von Streuobstbäumen (Förderung Baumschnitt)

Ziel des Förderprogramms ist die Unterstützung des Erhalts und der Entwicklung der Streuobstbestände Baden-Württembergs und damit auch die Förderung des Lebensraums für streuobstwiesentypische Tiere und Pflanzen.

Das Land setzt damit ein wichtiges Zeichen zum Erhalt dieser für Baden-Württemberg wichtigen Kulturlandschaft. Vitale Bäume gäbe es nur, wenn sie entsprechende Pflege erfahren. Durch die Förderung honoriere das Land den Einsatz der Menschen, die die Bäume fachgerecht schneiden.

Das bereits laufende Förderprogramm wird daher um zunächst weitere fünf Jahre verlängert.

Sammelantragsteller können Gruppen von Privatpersonen, Vereine oder Verbände, obstverarbeitende Betriebe, sowie Kommunen sein.

Es besteht die Möglichkeit sich am Sammelantrag der Gemeinde Waldbronn zu beteiligen.

Anmeldung zur Teilnahme am Sammelantrag der Gemeinde bis spätestens 28.06.20

Info/Abgabe Umweltamt, C. Strack, Tel. 07243- 609 330, c.strack@waldbronn.de

Mehr zum Streuobstbau und dem neu aufgelegten Förderverfahren Baumschnitt Streuobst und Informationen zur Antragsstellung erfahren Sie auf dem Streuobstportal des Landes unter www.streuobst-bw.info

Photovoltaik-Netzwerk
Mittlerer Oberrhein informiert

umwelt-und energieagentur kreis karlsruhe

Sommer – Sonne – Photovoltaik

Mit Photovoltaik können Hauseigentümer, Unternehmen und Kommunen Geld sparen, zum Klimaschutz beitragen und die Versorgungssicherheit steigern. Inzwischen sind Solarstromanlagen nicht nur auf Dächern und Freiflächen einsetzbar: Schwimmende Varianten, in Fassaden integrierte Photovoltaik sowie Anlagen auf Carports und Balkonen erweitern die Möglichkeiten. Den eigenen Strom selbst nutzen und den Überschuss ins öffentliche Netz einspeisen, darüber hinaus die Warmwasserbereitung und Mobilität mit betrachten - Photovoltaik ist flexibel, bietet Chancen und rechnet sich. Mit der Einsparung mehrerer Tonnen CO_2 pro Jahr trägt jede einzelne Solaranlage in hohem Maße zum Klimaschutz bei. Wer jetzt eine neue Anlage installiert, kann über Jahrzehnte ihr Potenzial ausschöpfen.

Solaratlas Kreis Karlsruhe

Ermitteln Sie ganz einfach das Solarpotenzial Ihres Gebäudes auf www.solarpotenzial-kreiska.de. Abb.: UEA Kreis Karlsruhe

Mit dem Solaratlas für den Landkreis Karlsruhe können Hauseigentümer einfach selbst ermitteln, wie sie mit Photovoltaik bares Geld sparen.
Mit benutzerfreundlichen Kartendarstellungen lässt sich auf einen Blick ermitteln, welches Potenzial für Solarstrom-Erzeugung das eigene Hausdach bietet – am PC oder auch mit Tablet oder Smartphone. Der integrierte Wirtschaftlichkeitsrechner ermittelt per Mausklick die Anlagengröße für das optimale Verhältnis zwischen Investitionskosten und Geldeinsparung.

Photovoltaik Botschafter
Ermitteln Sie ganz einfach das Solarpotenzial Ihres Gebäudes auf www.solarpotenzial-kreiska.de. Abb.: UEA Kreis Karlsruhe
Sie haben sich bereits erkundigt und/oder Anbieterinformationen erhalten und wollen wissen was PV-Anlagen-Besitzer wirklich denken? Wir waren vor Ort und lassen Bürger persönlich über ihre Erfahrung in Sachen Umsetzung und Betrieb einer Photovoltaikanlage berichten: www.zeozweifrei.de

www.facebook.com/zeozweifrei www.instagram.com/zeozweifrei

www.youtube.com, Kanal „zeozweifrei“, Playlist „Photovoltaik Botschafter“

Sie wollen die Solare Energiewende mit Ihren Erfahrungen zur Photovoltaik unterstützen?

Selbst Botschafter werden *Kontakt per E-Mail info@uea-kreiska.de oder Telefon 0721 / 936 99730*

Photovoltaik Beratungen
Rechnet sich Photovoltaik bei mir wirklich? Wie wirken sich die aktuellen Rahmenbedingungen für mich aus? Welche Möglichkeiten bietet mir eine Photovoltaikanlage? Auf was muss ich achten? Kompetente, unverbindliche und kostenfreie Unterstützung auf dem Weg zum eigenen Sonnenkraftwerk bis hin zur gemeinsamen Angebotsauswertung bietet Ihnen Ihr Photovoltaik-Netzwerkpartner, die Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe:
Kontakt per E-Mail info@uea-kreiska.de oder
Telefon 0721 / 936 99730
Der Landkreis Karlsruhe bekennt sich zu den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung, den SDGs.

Der Landkreis Karlsruhe bekennt sich zu den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung, den SDGs.

••• AKTUELL
Webinar der KEFF (Kompetenzstelle für Energieanalysen für Unternehmen) in Kooperation mit KlimAktiv am 18.06.2020, 17 - 18 Uhr,
Titel “Meine CO2-Bilanz: Die Datenbasis, mit der alles beginnt”, Einführung in die Thematik Treibhausgas-Bilanz und die verschiedenen Herangehensweisen und Grenzen,
Teilnahme kostenlos, Anmeldung per E-Mail an markus.kauber@keff-bw.de oder im Internet unter www.zeozweifrei.de/events/meine-co2-bilanz-die-datenbasis-mit-der-alles-beginnt

Verlängerte Bewerbungsfrist für den Kreisumweltschutzpreis

Umweltschutzprojekte zum Thema "Tiere als Nachbarn - Artenschutz an Haus und Hof" gesucht

Kreis Karlsruhe. Mit dem Kreisumweltschutzpreis schreibt der Landkreis Karlsruhe einen Preis für herausragende Aktivitäten im Natur- und Umweltschutz aus. Der 26. Wettbewerb steht unter dem Motto „Tiere als Nachbarn – Artenschutz an Haus und Hof“. Beteiligen können sich Einzelpersonen und Familien, Kindergärten, Schulen, Gruppen, Verbände, Gemeinden und Unternehmen, die sich in diesem Bereich engagieren. Dies kann auf vielerlei Art geschehen, beispielsweise die Anbringung von Fledermauskästen an Hausfassaden oder von künstlichen Nisthilfen und deren Pflege, die Aufstellung artgerechter Insektenhotels oder auch besondere Garten-, Fassaden- und Dachbegrünungen. Bedingung ist, dass sich die Projekte im Landkreis Karlsruhe befinden bzw. Auswirkungen auf ihn haben müssen.
Der Preis ist mit insgesamt 6.000 € dotiert. Der Einsendeschluss wird aufgrund der Corona-Pandemie bis **30. Juni 2021** verlängert. Schriftliche Bewerbungen nimmt das Landratsamt Karlsruhe, Amt für Umwelt und Arbeitsschutz, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, entgegen. Weitere Informationen enthält der Flyer zum Kreisumweltschutzpreis, diesen findet man auf der Homepage www.landkreis-karlsruhe.de unter dem Suchbegriff „Kreisumweltschutzpreis 2020“. Für weitere Fragen steht das Amt für Umwelt und Arbeitsschutz unter 0721 936 86 - 900 oder per Mail umweltamt@landratsamt-karlsruhe.de zur Verfügung.

Abfallinformationen

Bioabfallsammlung 2021

Bedarfsabfrage in Waldbronn startet am 16. Juni

Kreis Karlsruhe. Ab dem Jahr 2021 bietet der Landkreis Karlsruhe eine zusätzliche Biomüllsammlung an. So können auch die Nahrungs- und Küchenabfälle getrennt gesammelt werden, die heute noch in der Restabfalltonne landen. Die Bürgerinnen und Bürger haben künftig die Wahl, eine komfortable Biotonne gegen Gebühr oder das gebührenfreie Bringsystem auf den zahlreichen Grünabfallsammelstellen zu nutzen.
Der Abfallwirtschaftsbetrieb startet nun bei den Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern eine Bedarfsabfrage, mit der erhoben wird, wie die Bioabfälle künftig getrennt gesammelt werden sollen. Die zusätzlichen Leistungen können dabei gleich bestellt werden. Das ausgefüllte Bestellformular soll entweder im adressierten Rückumschlag spätestens bis zum 10. Juli per Post an den Abfallwirtschaftsbetrieb geschickt oder besser gleich online ausgefüllt werden.
Weitere Informationen zur zusätzlichen Bioabfallsammlung erhält man unter www.die-biotonne.de und den dort enthaltenen Erklär-Videos sowie telefonisch unter der kostenfreien Servicerufnummer für Bioabfall 0800 2 98 20 40.

Leitbild Waldbronn 2025

ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.

www.snw-Waldbronn.de

SNW rät: Stolperfallen zu Hause vermeiden!
Die Corona-Zeit hat gerade die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger vermehrt an die häusliche Umgebung gebunden. Für sie ist es besonders wichtig, dass Gefahren, die sich in der eigenen Wohnung verbergen, vermieden werden. Trotz aller Vorsicht kommt es immer wieder zu unliebsamen Stürzen mit oftmals schlimmen Folgen. Um diesen Gefahren entgegen zu wirken, haben sich Christine und Peter Einzmann vom SNW Service Netzwerk schon im Jahr 2016 zu "Ehrenamtlichen Wohnberatern" beim Landkreis Karlsruhe im Zusammenwirken mit den Paritätischen Sozialdiensten ausbilden lassen und ein entsprechendes Zertifikat erworben. Sie geben Ratschläge zur Vermeidung von Stolperfallen in der Wohnung, zu Erleichterungen im Bad und zu vereinfachten Abläufen in der Küche. Ihr Rat: schon kleine Anpassungen können spürbare Verbesserungen bringen und das Leben erleichtern.

In diesem Zusammenhang wird immer wieder auf den 24-Stunden-Notruf verwiesen, denn auch die Hilfemöglichkeiten in Notsituationen dürfen bei den Beratungsgesprächen nicht fehlen. Sollten Sie die kostenfreie Beratung in Anspruch nehmen wollen, bitten wir um Ihren Anruf beim **SNW Service Büro (Tel. 343 98 44)**

Das SNW Service Netzwerk Waldbronn hat sich zum Ziel gesetzt, das möglichst sorglose

Leben in der eigenen Wohnumgebung bis ins hohe Alter zu ermöglichen. Dazu ist es erforderlich, dass alle notwendigen Dienstleistungen rund ums Leben und Wohnen organisiert und vermittelt werden können. Die umfassenden Dienstleistungen gehen vom Handwerker-Service über die Gesundheitsdienste bis hin zu Einkaufshilfen sowie Hilfen im Haushalt.

Das SNW Service Netzwerk Waldbronn blickt inzwischen auf eine 13-jährige erfolgreiche Tätigkeit für seine Mitglieder zurück. Sollten Sie sich für die Arbeit des SNW Service Netzwerk interessieren, können Sie sich gerne an das SNW Service Büro wenden oder über "snw-waldbronn.de" kundig machen.

Erika B. Anderer — 1. Vorsitzende
Karlheinz Henge — 2. Vorsitzender

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/ Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Corona trifft die Kommunen hart

- finanzielle Hoffnung durch Liquiditätshilfen -
Eine sehr ernüchternde, wenn auch nicht ganz unerwartete Perspektive hat unser Kämmerer Philippe Thomann bei der letzten Gemeinderatssitzung im Hinblick auf die **finanzielle Entwicklung unseres kommunalen Haushalts** aufgezeigt. Zu dem erwarteten **Wegbrechen der Gewerbesteuer** und der hohen **Unsicherheit der Finanzzuweisungen** des Landes, kommen noch die **Ausfälle von Gebühren** und das **Ansteigen von Verlustausgleichen** bei z.B. Kitas, Freibad, etc. Auch die mit Spannung erwartete **Mai-Steuerschätzung** hat dazu leider nicht die erwartete Klarheit gebracht. Trotzdem hat der Kämmerer eine **grobe Abschätzung der finanziellen Auswirkungen** vorgelegt. Demnach erhöht sich das **Defizit im Ergebnishaushalt** nochmals um ca. - 2,3 Mio.€ auf nunmehr geschätzte **ca. - 6 Mio.€**. Die **Liquidität der Gemeinde** hat sich durch verschobene Maßnahmen zum Jahresende 2019 **zwar verbessert**, aber viele dieser **Maßnahmen sind** lediglich in die Folgejahre **verschoben und nicht aufgehoben**. Zur Finanzierung des laufenden Haushalts wird von einer **erhöhten Kreditaufnahme von insgesamt 4,4 Mio.€** ausgegangen. Die für 2020 eingeplanten **Erlöse aus den Grundstücksveräußerungen im Rück II** sind ebenfalls noch mit einer **gewissen Unsicherheit** versehen. Eine Aufstellung und Beschlussfassung des erforderlichen **Nachtragshaushalts noch vor der Sommerpause**, hat der Kämmerer deshalb **in Frage gestellt**. Den Zeitpunkt **im September** sieht er als eher angebracht, zumal bis dahin eine nochmalige **aktualisierte Steuerschätzung** vorliegt, und auch die Höhe der **Schlüsselzuweisungen und der kommunalen Investitionspauschale** des Landes feststehen.

Ein **Hoffnungsschimmer** zeichnet sich durch die inzwischen **von der Landesregierung beschlossene Liquiditätshilfe** ab. Demnach wird das Land den Kommunen **für das erste Halbjahr 2020** über den kommunalen Finanzausgleich und die kommunale Investitionspauschale insgesamt **517 Mio.€** mehr

überweisen, als nach der aktuellen Steuerschätzung vorgesehen war. Dies ist **allerdings ein Vorschuss**, und wird als Liquiditätshilfe für Kreise, Städte und Gemeinden betrachtet. Außerdem ist vorgesehen, dass sich das Land bei einem **Verzicht auf Elternbeiträge und Gebühren für geschlossene Kindertagesstätten, Kindergärten und weitere Betreuungseinrichtungen mit Ausgleichszahlungen** beteiligt. Die fehlenden Einnahmen aus der **Gewerbesteuer** sollen nach Ankündigung der **Regierungskoalition in Berlin zur Hälfte** kompensiert werden. Die **Länder** sollen die **andere Hälfte** übernehmen.

Da wir in Waldbronn von diesen Maßnahmen durchweg **im Positiven betroffen** wären, haben wir die berechtigte Hoffnung, dass die **Zusagen und Zahlungen** dazu auch zeitnah und **verlässlich erfolgen** werden.

Roland Bächlein, Fraktionsvorsitzender

Weitere Infos unter: www.cdu-waldbronn.de und www.facebook.com/CDUWaldbronn

Freie Wähler Waldbronn

Freie Wähler Waldbronn

Herzlichen Dank
sagt die Fraktion der Freien Wähler den Mitarbeitern des Bauhofs und der Gemeindegärtnerei für die **tolle Idee mit den gelb bemalten und Blumen geschmückten Fahrrädern,** die in den verschiedenen Ortsteilen aufgestellt wurden, um für die Kampagne „Stadtradeln“ zu werben. Sie machen in diesen kritischen Zeiten unser Leben wieder freundlicher.
Durch die **zusätzliche Öffnung des Wertstoffhofes am Freitagnachmittag** kann die Anlieferung etwas entzerrt werden. Wir hoffen, dass die Anwohner mit dieser Maßnahme einverstanden sind und sich dadurch das Problem der langen Warteschlangen am Samstag verbessert.
Kurt Bechtel, Angelika Demetrio-Purreiter, Volker Becker

Bekanntmachungen anderer Ämter

Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.
Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Mehr Selbstbestimmung für die Hebammen der RKH Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal. Optimierung der Geburtshilfe durch Belegsystem.
- Essen am Familientisch. Informationsveranstaltung über kleinkindgerechte Mahlzeiten.
- Basiskurs zur Organisation des täglichen Haushalts. Expertentipps zu Reinigung und Wäschepflege.
- Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung legt Lebensmittelbericht 2019 vor. Beanstandungsquote auf gleichbleibend niedrigem Niveau.

Rettungsgasse
bei Staubildung freihalten!

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Jetzt anmelden für STADTRADELN - Landkreis radelt für mehr Lebensqualität - Landesweit an der Spitze im Jahr 2019
Kreis Karlsruhe. Seit 2008 treten bei der Kampagne STADTRADELN, organisiert vom Klima-Bündnis für mehr Klimaschutz und Radverkehr, deutschlandweit viele Menschen in die Pedale. Im vergangenen Jahr erradelten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Landkreis Karlsruhe 880.000 Kilometer und lagen damit landesweit an der Spitze. Auch in diesem Jahr ist der Landkreis Karlsruhe wieder mit von der Partie. Alle, die im Landkreis Karlsruhe wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, können sich unter www.stadtradeln.de/landkreis-karlsruhe anmelden und von Sonntag, 28. Juni, bis Samstag, 18. Juli Radkilometer sammeln.

STADTRADELN ist ein Team-Wettbewerb. Entweder gründet man selbst ein Team oder schließt sich einem an. Viele Städte und Gemeinden im Landkreis Karlsruhe beteiligen sich mit eigenen Teams an der Kampagne und freuen sich über weitere Mitstreiter. Wer in Bad Schönborn, Bretten, Bruchsal, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsdorf-Neuthard, Kraichtal, Kronau, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Ubstadt-Weiher, Waghäusel, ***Waldbronn (anmelden unter www.stadtradeln.de/waldbronn)***, Walzbachtal oder Weingarten unterwegs ist, kann sich direkt bei diesem Team anmelden.

Ziel der Aktion ist, das Fahrrad privat und beruflich so oft wie möglich zu nutzen und so einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Gleichzeitig setzen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zeichen für mehr Radverkehrsförderung. Die Kampagne will außerdem zeigen, dass Radfahren auf einer Strecke von wenigen Kilometern als Verkehrsmittel sehr schnell ist, da staufrei und ohne Parkplatzschwierigkeiten direkt von „Haustür zu Haustür“ gefahren werden kann. Dazu ist das Radeln kostengünstig und gerade in der Pandemie zur Stärkung von Herz-Kreislauf und Lunge sowie zur Vermeidung von Schadstoffen in der Luft sehr gesundheitsfördernd.

Aufgrund der aktuellen Situation können dieses Jahr keine Veranstaltungen wie beispielsweise ein Auftakt stattfinden. Trotzdem wird den Teilnehmenden in Kooperation mit der Umwelt- und Energieagentur des Landkreises Karlsruhe die Möglichkeit geboten, „gemeinsam“ Rad zu fahren. Jeder Teilnehmende kann ein **kurzes Video** von maximal 30 Sekunden von sich beim Fahrradfahren an die Umwelt- und Energieagentur senden, welches nach Abschluss der Kampagne in eine landkreisweite Kollage eingebaut und veröffentlicht wird. Für jedes zugesendete Video wird im Rahmen von Schulprojekten im Landkreis Karlsruhe ein Baum gepflanzt. Videos können bis zum 20. Juli unter dem Stichwort „STADTRADELN“ an info@uea-kreiska.de gesendet werden.
Informationen zur Erfassung der geradelten Kilometer, Voraussetzungen und Bedingungen der Sonderkategorie Stadtradler-STAR sowie alle weiteren Spielregeln sind auf **www.stadtradeln.de** zu finden.

Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung Bund bei Carlo Weber ab sofort wieder persönlich möglich

Die Rentenberatung durch den Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund ist wieder möglich in der Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad

Bei der Beratung ist ein Mundschutz dringend notwendig.

Carlo Weber
ist erreichbar unter Mailadresse carlo.b.weber@gmx.de
oder telefonisch am Montag, Mittwoch und Freitag unter der Tel.Nr.: 07202 5424

Volkshochschule Waldbronn

Wiederaufnahme der VHS-Kurse nach Corona Unterbrechung

Die derzeitige erfreuliche Entwicklung der Corona-Pandemie erlaubt es den Volkshochschulen, bestimmte Kurse unter strengen Hygieneauflagen wieder starten zu können. Dies heißt für die VHS Waldbronn, dass wir nach dem Auszug der Corona-Fieberambulanz, gründlicher Desinfektion des gesamten Hauses und den nötigen Verwaltungsaufgaben in der 25. Kalenderwoche, ab Montag, den 22. Juni 2020, die aktuell zulässigen Kurse im VHS-Gebäude teilweise wieder anbieten können.

Kurse in Schulgebäuden oder Turnhallen dürfen bekanntermaßen nach den momentan gültigen Verordnungen nicht wieder aufgenommen werden. Dies trifft leider auf alle Töpferkurse, Gymnastikkurse in Etzenrot und den Kurs „Bogenschießen“ zu. Nicht anbieten dürfen wir nach den geltenden Verordnungen „Bewegungsangebote mit hochintensiver Ausdauerbelastung“, z. B. alle-Zumba-Kurse, DeepWork oder ähnliche.

Wir bitten sehr um das Einhalten der allgemein gültigen Abstandsregelungen, allgemeinen Hygieneregeln und um Beachtung der ausgewiesenen Wege. Ebenso bitten wir um das Tragen einer Maske beim Betreten und Verlassen des Kulturtreffs. Der notwendige Abstand zwischen den Teilnehmern in den jeweiligen Kursräumen ist gewährleistet.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an uns wenden, vorzugsweise per Telefon 07243/69091 oder Mail vhs@waldbronn.de.

Unsere Geschäftszeiten:
Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr.

Wir gratulieren

Geburtstage

20.06.	Stark Egbert	70 Jahre
20.06.	Miskovic Ana	70 Jahre
20.06.	Beichel Wolfgang	70 Jahre
21.06.	Kistner Günther	80 Jahre
23.06.	Gregorschütz Peter	80 Jahre
24.06.	Schwab August	85 Jahre
25.06.	Simon Karl Heinz	80 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

Per E-Mail anmelden oder spontan anrufen

Viele haben sich schon daran gewöhnt: Jeden Samstag hat der Lesetreff von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Warten und Gedränge gibt es nicht, denn ihr meldet euch vorher an unter info@lesetreff-waldbronn.de. Ein bis zwei Tag vorher bekommt ihr per E-Mail die genaue Uhrzeit für euren entspannten Viertelstundenbesuch mitgeteilt.

Schnellentschlossene können ab 10 Uhr telefonisch fragen, ob noch ein Termin frei ist: 939 8215

Weitere Infos auf www.lesetreff-waldbronn.de

Zeichnung: Carolin Walch (@carowalchillu)

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Musikschule der Stadt Ettlingen
Außenstelle Waldbronn
Pforzheimer Str. 25
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 101 312
E-Mail: musikschule@ettlingen.de
www.musikschule-ettlingen.de
Schulleiter: Stefan Moehrke
Unterrichtsorte ab September 2019:
Busenbach: Anne-Frank Schule
Reichenbach: Albert-Schweitzer-Schule

Anmeldung im Sekretariat der Musikschule oder online: https://www.ettlingen.de/startseite/Bildung+_+Soziales/Onlineanmeldung.html

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Tageselternverein Ettlingen
- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. - Fr. 08:30 - 12:30 Uhr und Di. + Do. 13:00 - 16:30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie telefonisch einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Wir melden uns dann bei Ihnen. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.
TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis KA e.V.
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen; Tel.: 07243 / 945450
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Kindergarten St. Elisabeth

Zu Coronazeiten im Kindergarten

Foto: Heinrichs

Auch in unserem Kindergarten findet seit April die Notbetreuung in unserer Einrichtung statt. Seit dieser Zeit sind auch wir Erzieherinnen glücklich wieder ein Stück in Richtung Normalität zu gehen. Durch den erweiterten Regelbetrieb, der seit dem 18. Mai stattfindet, dürfen mittlerweile

auch mehr Kinder zurück in die Einrichtung kommen. Dadurch kommt nach und nach immer mehr Leben in unsere Einrichtung zurück.
Für einige Kinder ist unser veränderter Tagesablauf, die umstrukturierten Räume eine große Veränderung. Zur Zeit betreuen wir eine Kleingruppe an Kindern, die sich in einem Gruppenraum aufhält. Wir versuchen alle Bildungsbereiche in diesem Raum abzudecken, es wird gemalt, gebastelt, gebaut, gelesen, Spiele gespielt und gegessen. Auch wenn dies etwas befremdlich ist, gehen die Kinder super mit dieser ungewohnten Situation um und freuen sich wieder einige ihrer Freunde sehen zu können um mit ihnen zu spielen. Außerdem sind wir täglich im Freien und genießen das sonnige Wetter.

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn

Kontakt
Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862
E-Mail: waldbronn@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-waldbronn.de

Kirche und Corona
Da wird es hell in einem Menschen, wo man für das Kleinste loben und danken lernt. Friedrich von Bodelschwingh
Sich an den kleinen Dingen zu erfreuen, konnten wir in den Wochen der Corona-Krise üben. Danken für die dampfende Tasse Tee am Morgen, die duftenden Erdbeeren vom Markt, das Zwitschern der Vögel und das Atemholen beim Waldspaziergang. Danken für die Menschen, die angerufen haben, die Besorgungen übernommen und den „Betrieb am Laufen“ gehalten haben. Gott sei Dank für die Erfahrung wie viel Freundliches und Gutes uns trotzdem täglich widerfährt.
Liebe Schwestern und Brüder,
vereinzelt finden wieder Gottesdienste statt. Dabei muss ein umfassendes Infektionsschutzkonzept umgesetzt werden. Die Hygiene- und Abstandsregeln müssen weiterhin eingehalten werden, um ein neues Aufflammen der Epidemie zu verhindern.
Im Kirchengemeinderat haben wir über eine Wiederaufnahme der Gottesdienste beraten und beschlossen, dass wir zu Ihrem Schutz Zeit brauchen, um alle Vorgaben gut und sicher umsetzen zu können.
Das bedeutet:
In unserer Kirche werden zunächst keine gemeinsamen Gottesdienste stattfinden. Wir feiern wie in den letzten Wochen gemeinsam die Hausgottesdienste. Bitte nutzen Sie auch die bereits bestehenden Möglichkeiten der TV- und Internetgottesdienste.
Zentrale Online-Gottesdienste für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
- www.ekiba.de/kirchebegleitet
- Gottesdienste für Kinder: www.kirchemitkindern-digital.de. Auf der Seite www.kindergottesdienst-ekd.de gibt es weitere Impulse für Kindergottesdienste zuhause.
- Angebote für Jugendliche: Für Jugendliche finden sich viele kreative Ideen unter dem #seibegleitet auf Facebook und Instagram und unter:
- https://egj-baden.de/inhalte/seibegleitet.html

Unsere Gruppen und Kreise können sich leider auch weiterhin nicht in unseren Räumlichkeiten treffen. Wann wir unsere regelmäßigen Termine wieder aufnehmen können, ist derzeit nicht absehbar.
Wir informieren Sie weiterhin über aktuelle Entwicklungen per Email, die Homepage, Aushänge und das Waldbronner Amtsblatt.
Die Corona-Pandemie wird uns wohl noch Wochen und Monate beschäftigen. Dafür brauchen wir Geduld, Besonnenheit, Solidarität, Rücksichtnahme und Nächstenliebe – dafür stehen wir als Christinnen und Christen auch in schweren Zeiten ein.

Körperlicher Abstand heißt für uns nicht sozialer Abstand!
Wir sind weiterhin im Pfarramt für alle Menschen – unabhängig von Religion oder Konfession telefonisch oder per Email erreichbar. Wir bleiben auch im Gebet miteinander verbunden.
Weiterhin gilt: Wenn Sie sich **allein und einsam** fühlen, rufen Sie doch gerne die folgenden Menschen an:
Pfarrer Andreas Waidler (07243/526479)
Pfarrer Volker Fritz (0172/7413166)
Frau Julia Kraft (07243/608976)
Herrn Tomas Klußmann (0152/53385849)
Wenn Sie selbst Ideen oder Beiträge für unsere Kirche und unsere Gemeinschaft haben, dann sprechen Sie uns gerne jederzeit an. Wir möchten Kirche und Gemeindeleben mit Ihnen zusammen gestalten – auch in dieser Zeit!
Bleiben Sie weiterhin behütet und gesund!
Telefonische Bürozeiten: Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di von 17 – 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer Tel. 6 16 79
Pfarrer Waidler, Tel. 526479
Pfarrer Fritz (Vakanzverwaltung), Tel. 6 79 54 oder 0172/7 41 31 66
Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Kontakte
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn, www.sewk.de
Pfarrer Torsten Ret, Tel. 65234-5 oder Tel. 0160 99721244; ret@sewk.de
Diakon Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 0176 39528781; fehling@sewk.de
Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 65234-4 oder Tel. 0151 61496585; ries@sewk.de
GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 0163 1297955; kunz@sewk.de
GRef'in Ursula Seifert, Tel. 65234-2; seifert@sewk.de
PA'in Monika Boschert, Tel. 0171 9009937; boschert@sewk.de
Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr. 9 - 11 Uhr, Tel. 2005252

St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Frau Henkenhaf und Frau Kuhnimhof
Tel. 65234-0, reichenbach@sewk.de,
Telefonische Sprechzeit: Mi., 9 - 11 Uhr

St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de
Telefonische Sprechzeit: Di., 16 - 18 Uhr

Herz-Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de
Telefonische Sprechzeit: Mo., 9 - 11 Uhr

St. Barbara Langensteinbach:
Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202 2146, karlsbad@sewk.de

Telefonische Sprechzeit: Do., 9 - 11 Uhr
Bitte beachten Sie die geänderten ausschließlich telefonischen Sprechzeiten.

Gottesdienstordnung
Vor der Sonntagsmesse besteht von 9.00 - 9.30 Uhr weiterhin die Möglichkeit zur Abholung der Hauskommunion in der Pfarrkirche, in der die Messe stattfindet.
Bitte denken Sie daran, dass Sie sich für **alle hl. Messen** aber auch **einige andere Gottesdienstangebote** anmelden müssen. (Über die Homepage oder telefonisch im Pfarrbüro in Reichenbach 65234-0). Bitte beachten Sie die Vorgaben für die Anmeldung und nehmen Sie Rücksicht auf andere Gemeindemitglieder, indem Sie sich möglichst für Ihre Heimatpfarrkirche oder eine der größeren Kirchen anmelden.

Samstag, 20.06.:
18.30 Etzenrot Patrozinium Heiligstes Herz Jesu

Sonntag, 21.06.:
10.00 Busenbach Hl. Messe
18.00 Langensteinbach Kommunikativer Bibelgottesdienst im Altarraum

Montag, 22.06.:
08.45 Busenbach Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt
09.00 Reichenbach Morgengebet
18.30 Reichenbach Anliegengebet

Dienstag, 23.06.:
18.30 Busenbach Hl. Messe

Mittwoch, 24.06.:
09.00 Reichenbach Hl. Messe
18.30 Reichenbach Schönstatt-Bündnisfeier
19.00 Langensteinbach Kontemplatives Gebet, Leitung Ruth Fehling

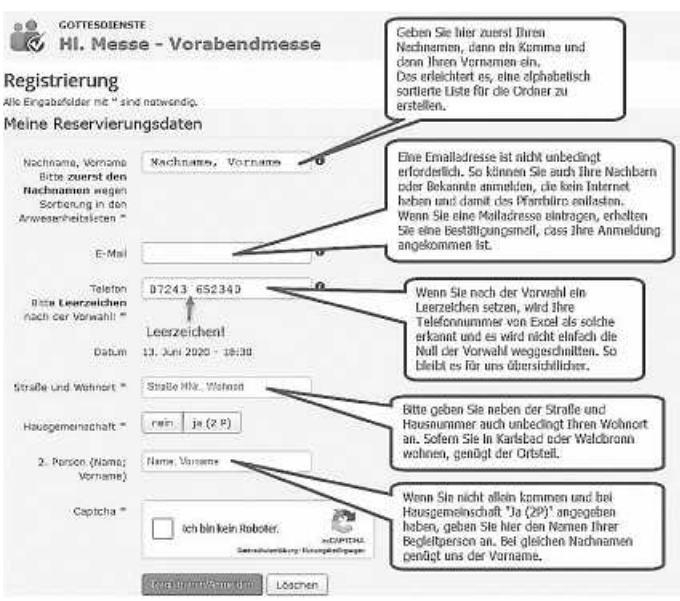
Donnerstag, 25.06.:
18.30 Langensteinbach Hl. Messe

Freitag, 26.06.:
15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht
18.30 Spielberg Hl. Messe

Samstag, 27.06.:
11.00 Langensteinbach Wortgottesdienst zur goldenen Hochzeit von Adelheid und Gregor Golomb
18.30 Reichenbach Vorabendmesse

Sonntag, 28.06.:
10.00 Langensteinbach Hl. Messe
18.00 Langensteinbach Kontemplatives Gebet, Leitung Ruth Fehling

Gottesdienstanmeldung
Liebe Gemeindemitglieder, die Anmeldung für die Gottesdienste bedeutet für das Pfarrbüro einen enormen Zusatzaufwand. Zur Reduzierung dessen können Sie durch das korrekte Ausfüllen des Anmeldeformulars für die Gottesdienste viel beitragen. Die folgende Grafik zeigt Ihnen, wie Sie das Formular korrekt ausfüllen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.



Plakat: M. Bartberger

Kommunikative Bibelgottesdienste
In der Corona-Zeit werden wir eine neue Gottesdienstform ausprobieren: die kommunikativen Bibelgottesdienste. Im Chorraum von Langensteinbach werden sich die Teilnehmenden aktiv :-) zum Sonntagsevangelium austauschen. Die Feier soll maximal 40 Minuten lang dauern und umfasst 1-2 Lieder (gehörte, nicht gesungene), ein Gebet, das Hören auf das Wort Gottes, Kommunikation und gemeinsame Fürbitten. Sie richtet sich an diejenigen, die sich in einem Gottesdienst gerne austauschen möchten. Die Kommunikation wird selbstverständlich so gestaltet sein, dass die Abstandsregeln gewahrt bleiben. Der erste kommunikative Bibelgottesdienst findet am 21.06. in Langensteinbach um 18.00 Uhr in der Kirche statt. Eine Anmeldung über die Homepage www.sewk.de oder telefonisch unter 07243/652340 ist erforderlich.

Angebot für Kinder und Jugendliche

Sommerlager abgesagt
Leider muss das geplante Sommerlager vom 02. bis 14. August 2020
im CVJM-Camp Münchhausen aufgrund der aktuellen Situation bezüglich Corona abgesagt werden. Nach ausführlichen Überlegungen hat sich die Hauptverantwortung dazu entschlossen, da die derzeitigen Vorschriften zum Infektionsschutz wie Abstandregeln und Maskenpflicht, die um eine weitere Ausbreitung zu verhindern auch über den Sommer hinaus Bestand haben werden, eine Durchführung unmöglich machen. Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht und bitten um Verständnis.
Damit das Freizeitfeeling trotzdem nicht ganz ausbleiben muss, wird das Leiterteam ein kleines Alternativprogramm vor Ort anbieten, sobald es die Verordnungen zulassen und die Durchführung vertretbar scheint. Alle weiteren Infos dazu folgen an alle angemeldeten Teilnehmer*innen.
Auch Teilnehmer*innen, die bisher noch nicht angemeldet sind, können dies noch tun (per Mail an hv2020@sommerlager.org) und erhalten so Informationen zum Alternativprogramm.

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach

Arbeitseinsatz rund um die Reichenbacher Kirche
Das Gemeindeteam Reichenbach lädt alle Ehrenamtlichen und andere freiwillige Helfer ein, am Samstag, **20. Juni um 9.00 Uhr** die Grünanlagen um die Reichenbacher Kirche zu pflegen. Dazu darf das Werkzeug, das als notwendig eingestuft wird, gerne selbst mitgebracht werden.
Je mehr Fahrzeuge mit Anhänger wir haben, umso besser – auch diese dürfen mitgebracht werden. Natürlich dürfen von jedem auch weitere Bekannte, Freunde und andere begabte Gartenarbeiter eingeladen werden.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche Karlsbad-Langensteinbach
Am Sonntag, den 21. Juni 2020 wird wieder
um **10.00 Uhr** ein Videogottesdienst angeboten
Weitere Informationen unter
www.nak-sued.de/Videogottesdienst

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad / Waldbronn e.V.

Programm 18.06. - 24.06.2020
Jugendtreff Waldbronn
Ab sofort ist der Jugendtreff wieder geöffnet. Laut Verordnung der Landesregierung ist dies allerdings nur mit begrenzter Besucherzahl und daher nur mit Anmeldung möglich.
Am besten meldet Ihr Euch über die WhatsApp-Gruppe (Jugendtreff Waldbronn) oder über Instagram an. Auch telefonisch und per Email sind wir natürlich erreichbar.
WhatsApp: Jugendtreff WhatsApp-Gruppe
Instagram DMs: jugendtreffwaldbronn
Telefon: 07243 - 66502
E-Mail: kontakt@jugendtreff.de

LERNTREFF (Klasse 5-10)
Mittwoch 14:00 - 17:00
Donnerstag 14:00 - 17:00

U16 TREFF
Dienstag 14:00 - 17:00
Mittwoch 14:00 - 17:00
Freitag 14:00 - 17:00
Samstag 14:00 - 16:30

OFFENER TREFF
Dienstag 17:30 - 21:00
Mittwoch 17:30 - 21:00
Donnerstag 17:30 - 21:00
Freitag 17:30 - 21:00
Samstag 17:00 - 20:00

BÜROZEIT
Montag 10:00 - 13:00

SCHULSOZIALARBEIT
Ab sofort gelten auch wieder die normalen Sprechzeiten an der Albert-Schweitzer-Schule und an der Anne-Frank-Schule. Neue und wichtige Informationen findet Ihr auch immer auf www.jugendtreff.de.

Jugendzentrum Karlsbad
Für die aktuellen Öffnungszeiten und zur Anmeldung kontaktiert bitte direkt das Jugendzentrum.
Telefon: 0162 - 2994678
E-Mail: info@juze-karlsbad.de

Auf Instagram: unter jugendzentrum.karlsbad, karlsbad.de und juze-karlsbad.de bekommt Ihr aktuelle News.
Wann die übrigen Angebote (Kindernachmittag, Sport etc.) wieder starten können, ist zur Zeit leider noch unklar. Neuigkeiten erfahrt Ihr auf der Homepage von Jugendtreff Waldbronn und Jugendzentrum Karlsbad sowie im Amtsblatt.

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.

Einsatz der Schnelleinsatzgruppe Albtal bei einem Gefahrguteinsatz in Waldbronn
Am Dienstag, den 9. Juni wurde unsere Schnelleinsatzgruppe (SEG) Albtal um 8:13 Uhr voralarmiert, da es im Industriegebiet Waldbronn zu einem Gefahrstoffaustritt kam. Es traten ca. 500 Liter hochkonzentrierte Salzsäure in einem Betrieb aus. Der diensthabende Zugführer der SEG Albtal (Mitglied des DRK Langensteinbach) und unsere SEG-Ärztin (DRK Spielberg), welche auch Zugführerin ist, machten sich ein Bild der Lage. Sie unterstützen bei der Sichtung, da sich im Betrieb über 50 Mitarbeiter aufhielten. Insgesamt wurden 7 leichtverletzte Patienten durch den Rettungsdienst in umliegende Krankenhäuser transportiert. Zur weiteren Unterstützung der Einsatzleitung kam auch der Einsatzleitwagen (ELW) der Bereitschaft KA-Albsiedlung zur Einsatzstelle.
Im Verlauf des Einsatzes zeigte sich, dass der Einsatz voraussichtlich noch einige Stunden dauern wird, weshalb alle drei Waldbronner Sanitätsbereitschaften (Busenbach, Reichenbach und Etzenrot) alarmiert wurden. Die Sanitätsbereitschaften unterstützten den Rettungsdienst bei der sanitätsdienstlichen Absicherung der Einsatzkräfte und organisierten die Kalt- und Warmverpflegung der Einsatzkräfte und Mitarbeiter der Firma. Die Kaltverpflegung wurde von der Bäckerei Nussbaumer und die Warmverpflegung von Agilent Technologies zur Verfügung gestellt. Der ASB Karlsruhe stellte mit seinem GW Versorung (GW Maultäschle) die Kaffeeversorgung sicher. Hierfür bedanken wir uns herzlich.
Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung und Abstandsregeln wurde von der Gemeinde Waldbronn der Eistreff als Unterkunft zur Verfügung gestellt. Hier bot sich genug Platz für alle Einsatzkräfte und Mitarbeiter. Da initial unklar war, wie lange der Einsatz insgesamt dauern wird, wurde für die ehrenamtlichen Kräfte eine Ablösung in Form einer Nachtschicht geplant, welche jedoch glücklicherweise nicht gebraucht wurde. Der Einsatz endete um 17:15 Uhr nach 9 Stunden. Insgesamt waren 14 Helfer der SEG Albtal im Einsatz.
Wir bedanken uns bei unseren eigenen Helfern, aber auch bei den Kollegen der Feuerwehr und des ASB Karlsruhe für die gute Zusammenarbeit

Casa Niños Rosa Maria
Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.

Danke für die Spendenbereitschaft
In Zeiten von Corona hat sich in unserer Bevölkerung sehr deutlich die **Solidarität und Nächstenliebe** gezeigt. Wir freuen uns, dass unsere Arbeit in Honduras, gerade in dieser schweren Zeit, von so vielen großherzigen Menschen unterstützt wurde. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen bedanken, die uns durch ihre **Spenden und das Nähen von Nasen- und Mundschutzmasken** helfen und geholfen haben, die über 30-jährige segensreiche Arbeit von Rosemarie Blattner, im Kinderhaus und in den angeschlossenen Bildungseinrichtungen, fortführen zu können. Wir dürfen die notleidenden Kinder nicht ihrem Schicksal überlassen.
Es gibt keine belastbaren Zahlen über die Corona-Pandemie in Honduras, es finden auch kaum Tests statt. Es gibt viele Tote, die jedoch meist nicht als Infizierte wahrgenommen werden. Behandlungsmöglichkeiten gibt es kaum.
Die Schulen und der Kindergarten sind noch immer geschlossen.
Das Personal und die Kinder im Kinderhaus halten sich nun schon über 2 Monate im Innenhof und in den Räumen des Kinderhauses auf. Das Personal darf seit dieser Zeit nicht nach Hause. Es wird auf die strikte Einhaltung der Hygienevorschriften geachtet. Einen großen Teil der Spenden haben wir in Hygienemaßnahmen und Lebensmittel investiert.
Wassernot, Stromausfall und Hunger aufgrund der Arbeitslosigkeit machen der Bevölkerung sehr zu schaffen. Viele sind verzweifelt und haben keine Hoffnung mehr. Wir helfen wo wir können. Die stark eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten machen die Hilfe außerhalb des Projekts sehr schwer. Dennoch gelingt es immer wieder in aussichtslosen Situationen zu helfen.
Wir stehen in täglichem Kontakt mit den Mitarbeiterinnen vor Ort um ihnen Hoffnung, Zuversicht und Mut zu geben. Sie alle sind froh, dass wir noch keinen Corona-Fall hatten. Die Kinder und das Personal in Honduras danken allen Freunden und Freundinnen des Projekts. Sie wissen die Hilfe sehr zu schätzen und lassen Sie alle herzlich grüßen.
Danke sagen auch wir vom Verein Kinderhaus Rosa Maria Honduras. Unsere Hilfe ist nur möglich, weil es Menschen gibt, die durch ihre Spende und Mitarbeit, diese Hilfe ermöglichen. Danke für die Unterstützung, die wir immer wieder erfahren dürfen.
Herzliche Grüße
Erika B. Anderer Kathrin Habedank
1. Vorsitzende 2. Vorsitzende

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.

Arbeitseinsatz in unserem Versuchsgarten
Nachdem es dieses Mal der Wettergott gut mit uns gemeint hat, konnten wir beim Arbeitseinsatz ordentlich "aufräumen". Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer.

Auszug aus dem LOGL-Gartenkalender für die 25. Kalenderwoche

Tomate
Ein Befall mit Kraut- und Braunfäule beginnt bei der Tomate mit braunen, runzeligen Flecken auf den unteren Blättern, die sich rasch vergrößern und danach auf benachbarte Blätter, Stängel und später Früchte übergehen. Da die Infektion in erster Linie über erkrankte Kartoffelpflanzen erfolgt, sollten Sie Tomaten und Kartoffeln nicht in unmittelbarer Nähe anbauen. Außerdem sollten Sie Maßnahmen ergreifen, damit Pflanzenteile nicht zu lange feucht bleiben. Setzen Sie die Tomaten also an einen sonnigen Standort, gießen Sie direkt an die Wurzel und sorgen Sie für ausreichenden Pflanzenabstand. Am besten und sichersten wachsen Tomaten, wenn sie überdacht kultiviert werden.

Äpfel ausdünnen
Die Fruchtzahl pro Baum in guten Lagen muss noch reguliert werden. Wenn der sogenannte Junifall abgeschlossen ist, kann beim Apfel noch mit der Hand ausgedünnt werden,

das heißt, bei Sorten mit zu hohem Fruchtansatz werden überschüssige Früchte von Hand entfernt. Je früher dies geschieht, desto besser ist es für die Blütenbildung im nächsten Jahr. Äpfel sollten so vereinzelt werden, dass pro Fruchtstand bei kleinfrüchtigen Sorten wie Rubinette oder Elstar eine Frucht und bei großfrüchtigen Sorten wie Boskoop oder Jonagold zwei Früchte bleiben. Bei dieser Maßnahme kann schon eine Vorsortierung am Baum vorgenommen werden, das heißt, man kann beschädigte und ungünstige Früchte direkt entfernen.

Handausdünnung von Steinobst
Hierbei können folgende Fruchtzahlen angestrebt werden:
- Pfirsiche: faustbreiter Abstand zwischen den Früchten notwendig, da sonst kurz vor der Ernte ein Abdrücken der Früchte droht.
- Zwetschgen: max. 20 Früchte pro lfm Fruchtholz.

Maden in Kirschen
Befinden sich in den Kirschfrüchten kleine, weiße Maden, ist Ihr Kirschbaum von der Kirschfruchtfliege befallen. Die befallenen Früchte können Sie nicht mehr verwerten. Um einen erneuten Befall im nächsten Jahr zu verhindern, müssen Sie alle madigen Kirschen abernten, damit die Larven nicht zu Boden fallen und dort überwintern.
(Quelle: LOGL-Gartenkalender, Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V.)

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.

St. Dizier
Beim Wettflug unserer Tauben ab St. Dizier in Frankreich hatten die Tiere wieder etwas Rückenwind, wodurch die Durchschnittsgeschwindigkeit etwas höher als normal lag. Um 8:30 Uhr wurde gestartet und um 11:13 Uhr hatten die ersten Tauben ihren Schlag in Reichenbach erreicht. Sie hatten die 264 km mit 1600 m/Min zurückgelegt. Von den 63 Tauben unseres Vereins konnten 19 Preise erzielt werden. Beim nächsten Flug soll nun schon die 300 km Marke überschritten werden. Dazu hoffen wir auf gutes Wetter.
Ihr Albtalbote

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V.

Imkerliche Waldbegehung im Holzbachtal
Am Freitag, den 12.06.2020, fand im Holzbachtal bei bestem Wetter eine Waldbegehung mit unserem Vereinsmitglied und Vize-Präsidenten des Badischen Landesverbands, Klaus Albiez, statt. Klaus erklärte den Teilnehmern mit großer Kompetenz und viel Fachwissen unter welchen Bedingungen "der Wald honigt". Vor Ort konnten verschiedene Lausarten, die für den Waldhonig notwendig sind, gefunden und betrachtet werden. Die grüne Tannenhoniglaus und die schwarzbraune Tannenrindenlaus waren zum Beispiel auch dabei. Mit einem Schlagholz und einem Fangtuch konnten verschiedene Bäume auf Ihre Lausarten überprüft werden. Ein ganz großes Dankeschön an Klaus Albiez für diese tolle und informative Führung! Mehr zur Waldbegehung und zum BZV Ettlingen und Albgau e.V. unter www.imker-ettlingen-albgau.de.

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach

Weiterhin kein Chorbetrieb möglich
Aufgrund der nach wie vor gültigen Abstands- und Hygienevorschriften ist die Aufnahme des Chorbetriebes weiterhin nicht möglich. Es bleibt abzuwarten, welche weiteren Maßnahmen von Seiten der Landesregierung getroffen und umsetzbare Empfehlungen von Seiten des Chorverbandes unterbreitet werden.
Die Verwaltung des Vereins hat diese kontaktarme Zeit dennoch unter anderem mit Videokonferenzen und Telefongesprächen genutzt und wird diese auch weiterhin im Rahmen der aktuell gegebenen Möglichkeiten nutzen, die CONCORDIA mit ihren Chor- und Sondergruppen auf einen Neustart nach einer hoffentlich bald zu Ende gehenden Auszeit vorzubereiten.
Sobald es nennenswerte Änderungen in der aktuellen Situation gibt, erfolgt eine weitere Information.
In diesem Sinne wünscht die Vereinsleitung allen Mitgliedern und Freunden der CONCORDIA weiterhin beste Gesundheit.

AccoMusica e.V.

Online-Angebote auch für die Musikalische Frühförderung
AccoMusica hat unmittelbar nach dem „Lockdown“ aufgrund der Corona-Krise die „AccoMusica HomeSchool“ eröffnet um unseren Schülern weiterhin Musikunterricht auf dem Akkordeon und der Melodica zu ermöglichen. Der Unterricht wird seitdem „remote“ erteilt. Unser Musiklehrer Uwe Müller hat seinen Schülerinnen und Schülern einen Link gemailt. Mit wenigen Klicks sind beide über das Internet mit Ton und Bild verbunden. Das funktioniert am PC, Notebook, Tablet oder Smartphone. Sogar ein langsamer Internetanschluss ist kein Problem.
Das Ergebnis des für uns bis dahin völlig neuartigen Konzepts hat uns selbst überrascht: Nahezu alle unsere Schülerinnen und Schüler haben das Angebot angenommen und in den letzten Wochen bemerkenswerte Fortschritte erzielt.
In der musikalischen Frühförderung ist diese Form des Unterrichts leider nicht möglich. Deshalb hat unsere Musikpädagogin Christiane Becker in den letzten Wochen viele Videos und Handouts für die verschiedenen Gruppen unserer musikalischen Früherziehung vom Baby-Musikgarten bis zu den Musimo-Kursen erstellt, um auch unseren Jüngsten den Zugang zur Musik zu erhalten. Die positive Resonanz freut uns sehr. So schreibt eine Mutter: „Lieben Dank auch für das neue Material. Die Videos gefallen Leni und Jona immer besonders gut.“
Dennoch warten wir natürlich ungeduldig darauf, wieder wie gewohnt unterrichten zu können.
Wenn Sie nicht warten wollen, bis es soweit ist und unser vielfältiges Angebot online oder per Video kennenlernen möchten, schicken Sie einfach eine E-Mail an Unterricht@accomusica.de oder rufen uns an unter 07202 40071 od. 0171 8211861.

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Der MVE Busenbach in Corona-Zeiten
Wir wollen uns sehr herzlich für die Unterstützungen während der Corona-Zeit bedanken. Die "Musik am Fenster"-Aktionen sonntags um 18:00 Uhr werden je nach Terminlage der einzelnen Musikerinnen und Musiker fortgeführt. Die kleinen Ständchen beim Seniorenheim werden im Zwei-Wochen-Rhythmus **bei gutem Wetter** weiterhin stattfinden. (Nächster Termin: 21.06., 11:00 Uhr, verschobener Termin aufgrund der schlechten Wetterlage vom 14.06.) Aufgrund der wiederholten Nachfragen möchten wir nochmals unsere Daten bekannt geben. Bleiben Sie uns treu und unterstützen Sie Ihren MVE in diesen durch die Veranstaltungsabsagen wirtschaftlich schweren Zeiten. Wir freuen uns über Ihre Mitgliedschaft im Rahmen unserer Aktion „100 Jahre MVE – 100 neue Mitglieder“ oder jede einmalige finanzielle Unterstützung (IBAN DE96 6605 0101 0108 2784 74 Sparkasse Karlsruhe oder DE35 6609 1200 0008 0280 01 Volksbank Ettlingen).
Gemeinsam schaffen wir es, Ihnen auch weiterhin Musik, Vielfalt, Emotionen bieten zu können.

Mehr Infos finden Sie unter www.musikverein-busenbach.de

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

Neugestaltete Homepage
Unsere neugestaltete Homepage ist in den letzten Tagen online gegangen. Wir bedanken uns hiermit bei Carina Mess und Svea Ochs für die umfangreiche Arbeit, die sie geleistet haben, um für die „Lyra“ eine neue, zeitgemäße und ansprechende Homepage zu erstellen.

Schauen Sie doch einfach mal rein und stöbern Sie ein wenig durch die neue Seite.

https://www.mvlreichenbach.de/

Bis auf Weiteres entfallen auch bei uns leider im Moment immer noch viele Aktivitäten. Wir sind jedoch dabei, gangbare Lösungen für einen abgespeckten Probebetrieb zu finden. Die Ausbildung für alle Schülerinnen und Schüler, auch für die Schülerinnen und Schüler der Bläserklasse findet derzeit noch via Skype statt.

Wir wünschen allen Musikerinnen und Musikern sowie allen Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung, dass Sie gesund durch diese Zeit kommen.

Zu allen Änderungen werden wir Sie informieren, sobald neue Erkenntnisse vorliegen.

In der Hoffnung auf ein Ende der "Blasmusiklosen Zeit" und auf ein baldiges Wiedersehen bei einem Konzert wünschen wir allen unseren Musikfreunden: **Bleiben Sie gesund!**

Ihr Musikverein Lyra Reichenbach

TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

Aktuelles
Info-Vereinsgaststätte:
Ab morgigen Freitag, 19. Juni, hat die TSV-Gaststätte wieder (noch eingeschränkt) geöffnet. Freitags ist ab 17 Uhr zum Stammtisch und sonntags ab 10.30 Uhr zum Frühschoppen geöffnet. Bitte tragt Euch alle gleich am Eingang der Gaststätte in die Dokumentationsliste ein.

Wir freuen uns Euch wieder zum Stammtisch und Frühschoppen begrüßen zu dürfen.

TVB Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

26. Busenbacher Turnplatzfest
11. Juli – 13. Juli 2020

So war es gedacht! Schön wär’s! Aber im Juli gelten noch die Kontaktbeschränkungen für solche Veranstaltungen. Das Fest muss um 1 Jahr verschoben werden. Dasselbe gilt für die eine Woche später geplante Turnhallenübernachtung der Vereinsjugend.
Die Mitglieder des Vereins waren auf 14. März zur Hauptversammlung eingeladen. Alles war vorbereitet, sogar die Halle war mit Tischen und Stühlen auf Abstand eingerichtet. Doch so viele Personen in einem geschlossenen Raum, das schien der Vereinsführung dann doch zu riskant. Die Versammlung wurde kurzfristig abgesagt.
Die Entscheidung war richtig, denn nur wenige Tage später kam die gesetzliche strikte Kontaktsperre über das ganze Land. Alle Vereinsaktivitäten wurden umgehend eingestellt. Seither hat der TVB faktisch für fast ein Vierteljahr nicht sattgefunden.
Doch jetzt scheint es, dass wir zumindest vorläufig das Schlimmste überwunden haben. Unter großen Einschränkungen ist Vereinssport nicht nur im Freien, sondern auch in der Halle möglich. Der TVB erwacht zu neuem Leben. Abteilungs- und Übungsleiter beraten, was, wann, wo und in welcher Form möglich ist. Auch die Hauptversammlung ist wieder ein Thema. Der Verein ist nicht nur satzungsgemäß, sondern sogar gesetzlich verpflichtet seinen Mitgliedern Rede und Antwort zu stehen.

Das alles sieht nach einer allmählichen Rückkehr zur Normalität aus. Ist es auch! Aber nur ein ganz kleines Stück. Auf Sicht wird der TVB nur ein Notprogramm anbieten können. Jede Krise ist einmal vorbei. Freuen wir uns auf das dann wieder normale Vereinsleben. Bis dahin, Abstand halten und gesund bleiben!

Eis- und Rollsport Club Waldbronn e.V.

Angebot an Waldbronner Vereine
Die neue Betreibergesellschaft des Eistreff Waldbronn bietet Unterstützung für alle Waldbronner Vereine an:
Gegebenenfalls steht die Festhalle als Sommerfest-Location für die Waldbronner Vereine über einen begrenzten Zeitraum nicht zur Verfügung. Als Ausweichlocation bietet die in Gründung befindliche Eistreff-Betreibergesellschaft den Eistreff als Standort für die Sommerfeste der betroffenen Vereine an.
„Im Eistreff, insbesondere in der kleinen Halle sowie in Verbindung mit dem Freibad, können attraktive Sommerfeste durchgeführt werden“, so Eistreff-Geschäftsführer Alexander Schroth. „Finanziell möchten wir hieraus keinen Profit generieren, wenn überhaupt die anfallenden Einzel- und Nebenkosten umlegen. Weiterhin verfügen wir über Equipment und Know-how für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen, welches wir gerne zur Verfügung stellen“, so Schroth weiter.

„Wir möchten in dieser ggf. aufkommenden Situation Schulter-an-Schulter mit der Waldbronner Vereinslandschaft stehen und eng kooperieren“.

Kontakt:
Alexander Schroth
0175 / 2451660
info@eistreff.net

Schützenverein Waldbronn e.V.

Abt. Kleinkaliber

Fallplatten Turnier
Die Planungen für das diesjährige Fallplatten Event laufen auf Hochtouren.
Es ist geplant im Juli/August das Turnier auszutragen.

Abt. Großkaliber

Großkaliber-Turnier der Vereine
Die Planungen für das Fortführen des GK-Turniers laufen auf Hochtouren.
Aufgrund der neuen Landesverordnung vom 10. Juni dürfen Wettkämpfe bis 100 Teilnehmer wieder ausgetragen werden, allerdings ohne Zuschauerinnen und Zuschauer.

BDS-Gruppe

Wettkämpfe
So langsam werden die abgesagten Wettkämpfe wieder fortgesetzt und auch Neue kommen hinzu.
In Kürze wird als Nachfolger für die Monatswertung ein Ranglistenturnier ins Leben gerufen, geplant sind zu Beginn die Disziplinen 1101, 1301 sowie1322/2510/1316, weitere Infos folgen.
Am 18.07-.19.07 findet von unserem Sponsor in Philippsburg das 2. HERA ARMS Nightmare Steelmatch statt, wir sind zahlreich vertreten bei dem Match und auch bei der Orga.
Weitere kleine IPSC Matches sind im Juni und Juli in Philippsburg vom HPPC geplant.
Nähere Infos darüber könnt Ihr bei Rene oder Chris erfahren.

- Allgemeine Informationen -
Nach vorheriger Anmeldung (Online-Buchungstool) ist unter Einhaltung der geforderten Hygienerichtlinien ein eingeschränkter Trainingsbetrieb auf der Anlage des SC Wolfartsweier möglich.
Ein Schnuppertraining für Interessenten am Schießsport ist derzeit nicht möglich.

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Wie geht es weiter im Programm?
Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,
nachdem nun in der Corona-Krise weitere Lockerungen in Kraft getreten sind, ist das Wandern in Gruppen - unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln - wieder erlaubt. Es sind viele Regeln dabei zu beachten und auch die Gruppengröße ist beschränkt. Wie es nun weitergehen kann, werden wir in der Vorstandssitzung besprechen und Sie im Amtsblatt informieren..

Rund um Waldbronn und die Nachbargemeinden sind viele schöne Wanderwege, die man Dank der guten Wegemarkierung vom Schwarzwaldverein, auch ohne Führung erwandern kann. Viel Spaß dabei.

Wenn auch vieles gelockert ist, bleiben Sie vorsichtig, halten Sie Abstand und tragen die Mund-Nasen-Bedeckung, wo immer diese erforderlich ist.

Bleiben Sie gesund, damit wir bald wieder gemeinsam unterwegs sein können.

Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn

Wie mache ich aus meinem Garten eine Oase für Schmetterlinge? (Fortsetzung)

Schmetterlinge freuen sich zum Beispiel über Wilde Karden, Malven und Königskerzen. Auch ein Kräuterbeet mit Thymian, Minze, Lavendel oder Zitronenmelisse ist für Schmetterlinge attraktiv. Damit die Blumen Zeit zum Blühen haben, sollten Sie den Rasen nur drei bis fünf Mal pro Jahr und mit einem höheren Bodenabstand mähen. Tipp: Mähen Sie Ihren Rasen nicht komplett ab und lassen Sie kleine Wieseninseln bis zur nächsten Mahd stehen. Dann finden Schmetterlinge hier weiterhin Nahrung und Schutz. Denken Sie auch an den Winter: Viele Schmetterlingsarten überwintern bei uns. Eine gute Überwinterungsmöglichkeit bieten Stein- oder Reisighaufen. Auch dichter Efeu an der Hauswand ist bei Schmetterlingen sehr beliebt, ebenso wie Wilder Wein oder Waldgeißblatt. Einige Tipps für einen schmetterlingsfreundlichen Garten: Wildnis zulassen! Bevorzugen Sie Wildblumen sowie heimische Sträucher und Laubbäume gegenüber Zierpflanzen, Exoten und Koniferen. Legen Sie einen kleinen Kräutergarten an. Mähen Sie nicht alle Flächen gleichzeitig, um nicht auf einen Schlag den ganzen Lebensraum von Faltern und Raupen zu zerstören. Kahlschlag vermeiden! Räumen Sie im Herbst nicht den kompletten Garten ab. Einige Stängel, Laub- und Reisighaufen dürfen ruhig stehen bleiben. Nutzen Sie Blumenerde ohne Torf. Bei der Torfproduktion werden wertvolle Moore zerstört, in denen viele Schmetterlinge und andere Tiere und Pflanzen zu Hause sind. Außerdem sind im Torf große Mengen CO2 gespeichert, die beim Abbau freigesetzt werden! Auf Pestizide verzichten! Versprühen Sie keine synthetischen Gifte in Ihrem Garten. Es gibt gute Alternativen für einen natürlichen Pflanzenschutz. Der BUND bietet viele Tipps und eine Checkliste zum Download an unter:

BUND.net/Schmetterlinge

Kontakt
Manfred Müller, Tel. 07202 1284, mm.karlsbad@gmx.de
Wehrhart Schmid, Tel. 07243 67529, wehrschmid@imail.de
www.bund.net/karlsbad-waldbronn

Vital-Initiative e.V.

Besondere Zeiten
Seit etwas mehr als 2 Jahren steht im Kurpark ein Friedenspfahl.
Damals, im März 2018, wollten wir ein Zeichen setzen, ein Zeichen dafür, dass Frieden mit all seinen Facetten elementar und global, aber auch in jedem einzelnen von uns ein ständiges Thema ist.

Und **heute mehr denn je** … Die letzten Wochen haben uns allen viel abverlangt, Unsicherheit und Angst sind tägliche Begleiter bei vielen von uns.
Wir möchten unseren Blick heute darauf richten, was uns stärkt, wo unsere Ziele sind, wie wir für uns persönlich weiterleben wollen.
Am Friedenspfahl stehen jetzt zusätzliche Pfosten bereit, dort kann jede(r) eigene Ziele und Wünsche formulieren und anheften. Am besten wetterfest laminiert ! (Das können wir auch im Vorfeld für Sie übernehmen. Tel 07243-9241234)

Wir treffen uns seit dem 08.06. jeden Montag um 19:00 dort direkt vor Ort, sprechen über das, was uns bewegt und schaffen so eine Atmosphäre von Freude und Frieden, in der unsere FÜR-Botschaften weitergetragen werden können. Wir laden alle, die sich angesprochen fühlen, zu diesen Treffen ein.
Natürlich richten wir uns nach den aktuellen Hygiene- und Abstandsvorschriften.

Sabine Temming
www.vital-initiative.de | info@vital-initiative.de

Waldbronner Selbständige e.V.

Sie sind selbständig und wollen von einem starken Netzwerk profitieren oder einfach nur dazugehören und mitmachen?
Unser Verein zählt **mehr als hundert Mitglieder: vom Handwerker, dem Freiberufler bis hin zum Arzt oder Architekten**. Als Selbständige stellen wir gemeinsam jede Menge auf die Beine. Ihr Betrieb befindet sich hier im Ort und/oder Ihr fester Wohnsitz ist in Waldbronn? Sie wünschen, dass Ihre Interessen als Selbständiger adäquat vertreten werden? Dann werden Sie Mitglied im Verein der Waldbronner Selbständigen e. V. und **profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft - in Waldbronn, für Waldbronn**. Für mehr Informationen werfen Sie einen Blick auf unsere Unternehmerseite, vierzehntäglich im Amtsblatt auf Seite sechs, oder besuchen Sie uns im Internet unter: **www.ws-ev.de**.

Vorstellung der Neumitglieder Anita Rau und Thomas Baer
Wir freuen uns, die Friseurin Anita Rau sowie den Videotechniker Thomas Baer in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Eine kurze Vorstellung finden Sie vorne auf unserer Unternehmerseite.

Geschäfte haben wieder geöffnet.
Bitte kommen Sie mit Mundschutz!

Wenn es auch noch etwas befremdlich ist, mit Maske herumzulaufen, so ist es immerhin ein erster Schritt in Richtung Normalität. Wichtig ist, dass alle **weiterhin die Abstandsregelungen einhalten**. Dieser Grundsatz wird uns noch über Monate begleiten. **Waldbronner Selbständige haben jedoch Sicherheitsvorkehrungen getroffen und freuen sich, Kunden nun wieder persönlich beraten zu dürfen**.

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

SPD Waldbronn

Online-Veranstaltungen mit unserer Europa-Abgeordneten Evelyne Gebhardt
Kontaktbeschränkungen werden zwar gelockert, jedoch noch nicht komplett aufgehoben. Daher werden in der SPD verstärkt digitale Möglichkeiten für Diskussionsveranstaltungen genutzt.
Regelmäßig führt unsere Europa-Abgeordnete Evelyne Gebhardt Live-Diskussionen zu Themen der Europapolitik durch. Die Gespräche finden über ihr Facebook-Profil statt: https://www.facebook.com/evelyne.gebhardt.eu
Über den Chat können Fragen gestellt werden. Hier ihre nächsten Veranstaltungen:

Thema: "Ungarn und die EU", Donnerstag, 18.06.2020, um 17.30 Uhr
Gesprächspartnerin wird die **Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments, Klára Dobrev aus Ungarn, sein.**
Die Wirtschaftswissenschaftlerin Klára Dobrev ist 48 Jahre alt und wurde 2019 für die Demokratikus Koalíció (DK, Demokratische Koalition) ins Europäische Parlament gewählt. Dort gehört sie der sozialdemokratischen Fraktion an. Sie ist Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments und Mitglied des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten. Sie spricht fließend deutsch.

Thema: "EU-Außenpolitik und die Situation auf dem Balkan", Donnerstag, 25.06.2020 um 19:00 Uhr
Diskussionspartner wird Andreas Schieder (Österreich) sein. Er ist Vorsitzender der Delegation im gemischten parlamentarischen Auschuss EU-Nordmazedonien und Mitglied im Auschuss für auswärtige Angelegenheiten.

Kontakt:
SPD Waldbronn, Vorsitzende: Gabriele Bitter,
Telefon: 07243 68342
E-Mail: gabriele-bitter@t-online.de

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter
www.spdwaldbronn.de
sowie auf der facebook-Seite
www.facebook.com/spdwaldbronn

Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. Selbsthilfe Demenz

Demenz – mehr darüber wissen!

Sie haben Fragen zum Thema Demenz?
Sie machen sich Sorgen um einen Angehörigen?

Wir senden Ihnen gerne Infomaterial oder beraten Sie individuell und vertraulich am Telefon.

Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.
Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**
InfoPortal Demenz: **www.alzheimer-bw.de**

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Backen

Mediterranes Baguette

Lang, aber nicht von der Stange: Die Baguettes mit Walnusskernen und Kräuter der Provence sind einzigartig knusprig und saftig.
Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: Pro Stück: kcal: 610, kJ: 2560, E: 18 g, F: 19 g, KH: 59 g
Koch/Köchin: Robert Schorp

Einkaufsliste:
- 500 g Weizenmehl, Type 550
- 11 g Meersalz
- 6 g frische Hefe
- 9 g aktives Malzmehl (z. B. Backmalz aus der Tüte)
- 40 g Tomatenmark
- 40 g Walnusskerne (z. B. Walnusskernbruch)
- 40 g Sonnenblumenkerne

Außerdem:
- etwas kaltgepresstes Olivenöl
- einige getrocknete Kräuter der Provence

Zubereitung:
Hinweis: Für 4 Stück
Achtung: Der Teig und das Formen der Brote erfolgt bereits 1 Tag vor dem Backen!

1. Bereits am Tag vor dem Backen das Mehl und Salz in der Rührschüssel einer Küchenmaschine mischen.
2. Hefe, Malz und 310 ml Wasser (ca. 26 Grad) verrühren, bis sich die Hefe gelöst hat.
3. Angerührte Hefe und Tomatenmark zum Mehl geben. Mit den Knethaken der Küchenmaschine auf niedrigster Stufe etwa 10 Minuten zu einem geschmeidigen Teig verkneten, der nicht mehr klebt. Walnüsse und Sonnenblumenkerne kurz mit unterkneten.
4. Den Teig mit bemehlten Händen zu einer Kugel formen, in die mit Mehl ausgestäubte Schüssel legen und zugedeckt bei Zimmertemperatur 30 Minuten gehen lassen.
5. Nach der Teigruhe die Teigkugel auf eine mit Mehl bestäubte Arbeitsfläche geben. Den Teig in 4 gleich große, etwa 240 g schwere, Portionen teilen.
6. Die Teigportionen sachte rund formen und dann länglich zu etwa 15 cm langen Rollen formen. Die Rollen mit Mehl bestäuben und z. B. mit dem umgedrehten tiefen Backblech des Backofens (Fettpfanne) bedeckt etwa 20 Minuten ruhen lassen.
7. Nach der Ruhezeit die Teigstücke sanft ca. 30 cm lang rollen. Dann für die Stückgare die Rollen mit der Teignaht nach unten auf saubere, mit Mehl bestäubte Backleinen- oder Geschirrtücher setzen. Auf einem Blech zugedeckt über Nacht im Kühlschrank bei 5 Grad ruhen und reifen lassen.
8. Am Backtag die Baguettes aus dem Kühlschrank nehmen und bei Zimmertemperatur mindestens 30 Minuten stehen lassen.
9. Den Backofen auf 240 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Ein Backblech und – sofern vorhanden – darauf einen großen Backstein mit aufheizen.
10. Die Baguettes mit der Teignaht (Schluss) nach unten mit etwas Abstand zueinander auf ein Stück Backpapier setzen.
11. Baguettes mit Olivenöl bestreichen und mit Kräutern der Provence bestreuen. Mit einem sehr scharfen Messer, Rasierklinge oder Teppichmesser, einmal länglich einschneiden.
12. Die Baguettes mithilfe des Backpapiers vorsichtig auf das Blech/den Backstein ziehen. Ca. 20 Minuten goldbraun und knusprig backen.
13. Baguettes aus dem Ofen nehmen, auf ein Kuchengitter setzen und auskühlen lassen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR